



DGK.

Deutsche Gesellschaft für Kardiologie
– Herz- und Kreislaufforschung e.V.

Grafenberger Allee 100
40237 Düsseldorf
Telefon: +49 (0) 211 / 600 692-150
Fax: +49 (0) 211 / 600 692-10
E-Mail: presse@dgk.org
Web: www.dgk.org
Herzmedizin.de

Erfolg für Nationale Herz-Allianz: Gesundheitsministerium stärkt Prävention von Herz-Kreislauf-Erkrankungen

Das Bundesgesundheitsministerium plant konkrete Schritte zur Prävention nicht-übertragbarer Krankheiten. Neben Krebs und Demenz wird erstmals auch ein Schlaglicht auf Herz-Kreislauf-Erkrankungen geworfen. Die Deutsche Gesellschaft für Kardiologie sieht ihre Bemühungen im Rahmen der Nationalen Herz-Allianz darin bestätigt.

Düsseldorf, 31. Oktober 2023 – Es ist Bewegung in die Umsetzung von Präventionsmaßnahmen von Herz-Kreislauf-Erkrankungen gekommen. Gestern kündigte Gesundheitsminister Prof. Karl Lauterbach an, schon in Kürze einen Entwurf für ein Präventionsgesetz vorzulegen, das vor allem die Früherkennung und Behandlung von Risikofaktoren für Herz-Kreislauf-Erkrankungen verbessern soll. Bereits jetzt sind schon sehr konkrete Handlungsfelder in einem Impulspapier des BMGs formuliert, wie das [Deutsche Ärzteblatt](#) und die [Deutsche Apotheker Zeitung](#) berichten. Diese sind:

1. Einführung eines strukturierten Programms zur Früherkennung von kardiovaskulären Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen (insb. Screening auf Familiäre Hypercholesterinämie)
2. Einführung eines strukturierten Programms zur Früherkennung von kardiovaskulären Erkrankungen bei Erwachsenen (in verschiedenen Altersstufen)
3. Stärkung von Programmen für das Disease-Management und Verbesserung der leitliniengerechten Therapie
4. Reduktion von Nikotinkonsum und Verbesserung der Primärprävention

In dieselbe Kerbe schlägt die Ankündigung von Gesundheitsminister Prof. Karl Lauterbach, ein Bundesinstitut für Prävention und Aufklärung in der Medizin (BIPAM) aufbauen zu wollen (hierzu die [Pressemitteilung des BMG vom 4. Oktober 2023](#)). Neben Krebs und Demenz solle sich das neue Institut auch um die Vermeidung von Herz-Kreislauf-Erkrankungen kümmern.

Eine [im Mai 2023 vorgestellte Studie](#) des Bundesinstituts für Bevölkerungsforschung (BiB) und des Max-Planck-Instituts für demografische Forschung war hierfür sicherlich mit ausschlaggebend. Dieser zufolge gibt Deutschland im direkten Vergleich von 16 westeuropäischen Ländern am meisten für die Gesundheit aus und zählt gleichzeitig bei der durchschnittlichen Lebenserwartung seiner Bevölkerung nur zu den Schlusslichtern. Die Gründe hierfür seien hauptsächlich Defizite bei der Vorbeugung von Herz-Kreislauf-Erkrankungen.

Schon länger fordern kardiovaskuläre Fachgesellschaften eine Verbesserung von Forschungsbedingungen und Präventionsmaßnahmen in Deutschland. Die Nationale Herz-Allianz ist eine Initiative der Deutschen Gesellschaft für Kardiologie – Herz- und Kreislaufforschung e. V. (DGK) und weiterer herzmedizinischer Fachgesellschaften und Patientenvertretung, mit dem Ziel, die Forschung und Patientenversorgung im Bereich Herzgesundheit zu verbessern. Bereits 2021 machten sie sich für eine [Nationale Herz-Kreislaufstrategie](#) mit vier wesentlichen Säulen stark:



DGK.

Deutsche Gesellschaft für Kardiologie
– Herz- und Kreislaufforschung e.V.

Grafenberger Allee 100
40237 Düsseldorf
Telefon: +49 (0) 211 / 600 692-150
Fax: +49 (0) 211 / 600 692-10
E-Mail: presse@dgk.org
Web: www.dgk.org
Herzmedizin.de

1. Koordinierung von Grundlagen- und translationaler Forschung
2. Aufbau eines interdisziplinären und intersektoralen Versorgungsnetzwerkes für Herz-Kreislauf-erkrankte Patient:innen
3. Digitalisierungsoffensive, u. a. für eine flächendeckende Versorgung mit Telemonitoring-Zentren und Etablierung einer elektronischen Patientenakte
4. Eine nationale Initiative zur Früherkennung von Risikopatient:innen

Eines der Früherkennungsprojekte der NHA – VRONI im Norden – wurden nun vom Bundesgesundheitsministerium aufgegriffen. Prof. Holger Thiele, Präsident der DGK: „Zu VRONI im Norden kann man sagen, dass das Programm in Bayern unter der Leitung von Prof. Heribert Schunkert ins Leben gerufen wurde. In fast 300 Kinderarztpraxen wird mit Kapillarblut auf eine familiäre Hypercholesterinämie systematisch gescreened. Dieses Programm wird jetzt mit VRONI im Norden auf Niedersachsen ausgeweitet und die Finanzierung ist über die Deutsche Herzstiftung, die Dr. Rolf M. Schwiete-Stiftung und die NHA via der DGK sichergestellt.“

Weiter betont er: „Wir freuen uns natürlich, dass die Aktivitäten der Deutschen Gesellschaft für Kardiologie und auch die der Nationalen Herz-Allianz zunehmend Früchte tragen. Die DGK unterstützt das BMG inhaltlich und fachlich, wenn es zum Beispiel um Fragen der Primär- oder Sekundärprävention sowie um Initiativen zum Rauchstopp geht.“

[ENDE]

(4.163 Zeichen inkl. Leerzeichen)



Bildunterschrift: Prof. Dr. Holger Thiele, Präsident der Deutschen Gesellschaft für Kardiologie – Herz- und Kreislaufforschung.

Bildnachweis: © HKM/Ronny Kretschmer



DGK.

Deutsche Gesellschaft für Kardiologie
– Herz- und Kreislaufforschung e.V.

Grafenberger Allee 100
40237 Düsseldorf
Telefon: +49 (0) 211 / 600 692-150
Fax: +49 (0) 211 / 600 692-10
E-Mail: presse@dgk.org
Web: www.dgk.org
Herzmedizin.de

Medienkontakt:

Deutsche Gesellschaft für Kardiologie

Pressesprecher: Prof. Dr. Michael Böhm (Homburg/Saar)

Pressestelle: Tobias Kruse, Tel.: 0211 600 692 150 | Kerstin Kacmaz, Tel.: 0211 600 692 43

presse@dgk.org

Über die DGK:

Die Deutsche Gesellschaft für Kardiologie – Herz- und Kreislaufforschung e. V. (DGK) mit Sitz in Düsseldorf ist eine gemeinnützige, wissenschaftlich medizinische Fachgesellschaft mit mehr als 12.000 Mitgliedern. Sie ist die älteste und größte kardiologische Gesellschaft in Europa. Ihr Ziel ist die Förderung der Wissenschaft auf dem Gebiet der kardiovaskulären Erkrankungen, die Ausrichtung von Tagungen, die Aus-, Weiter- und Fortbildung ihrer Mitglieder und die Erstellung von Leitlinien. Weitreichende Informationen für Ärztinnen und Ärzte sowie medizinisches Fachpersonal, aber auch für Nicht-Mediziner:innen stellt die DGK auf Herzmedizin.de zur Verfügung.